Der BTTV verlängert den Lockdown

Tischtennis: Einfachrunde ab März beschlossen

Das Präsidium des Bayerischen Tischtennis-Verband (BTTV) hat in seiner letzten Sitzung in diesem Jahr entschieden, dass der ab 25. November ausgesprochene Lockdown verlängert wird. Bisher war der Spielbetrieb bis zum Jahresende ausgesetzt. Diese Pause wird verlängert.

Das Präsidium als Entscheidungsgremium für Abweichungen von der Wettspielordnung hat auf seiner Sitzung am vorigen Montag wegen den andauernden gesetzlichen Corona-Einschränkungen weitere Maßnahmen für den Mannschafts- und Einzelspielbetrieb im BTTV beschlossen und dabei insbesondere die Planungssicherheit im Punktspielbetrieb im Fokus gehabt.

Die Festlegungen im Einzelnen:

Der Mannschaftsspielbetrieb (Punkt- und Pokalspiele sowie Mannschaftsmeisterschaften) wird bis einschließlich 28. Februar 2022 weiter ausgesetzt. Dies betrifft sämtliche Spielklassen im Bereich des BTTV auf Verbands-und Bezirksebene.

Der Punktspielbetrieb wird in einer Einfachrunde gespielt. Die noch fehlenden Mannschaftskämpfe der Vorrunde werden gemäß Rückrundenspielplan ausgetragen.

Der Pokalspielbetrieb und die Mannschaftsmeisterschaften werden ab dem 1. März wieder aufgenommen und entsprechend terminlich verschoben.

Der weiterführende Individualspielbetrieb wird bis einschließlich 31. Januar ausgesetzt. Sämtliche ausgeschriebenen Veranstaltungen werden zunächst auf spätere Termine verlegt. Betroffen sind Ranglistenturniere und Meisterschaften aller Alters- und Leistungsklassen. Offene Turniere und Turnierserien-Turniere dürfen im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben ausgetragen werden.

Damit Spielerinnen und Spieler sich unter Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen und der Hygieneregeln des BTTV im Wettkampf messen können, werden offene Vereinsturniere (wie bisher) und Turnierserien-Turniere nicht beschränkt. Der BTTV weist nachdrücklich auf die Eigenverantwortung der Teilnehmenden und die Kontrolle seitens der durchführenden Vereine hin.

Die Austragung von Mini-Meisterschaften wird bis 31. Januar nicht empfohlen. Den Vereinen steht es frei, Ortsentscheide der Mini-Meisterschaften durchzuführen, jedoch empfiehlt das Präsidium, diese auf einen Zeitraum nach dem 1. Februar zu terminieren. Der letztmögliche Termin zur Austragung von Ortsentscheiden wurde gemäß Rahmenterminplan auf den 27. März – zusammen mit dem letztmöglichen Termin für Bezirksentscheide – festgelegt. *ne*